

Presseinformation

Sulzburg, 25. August 2016

Wohngruppe für unbegleitete minderjährige Ausländer (UMA) in Bad Krozingen Sicherheit für jugendliche Flüchtlinge gespendet

Die Integration gerade auch der ohne Eltern zu uns nach Deutschland kommenden jugendlichen Flüchtlinge ist eine wichtige gesellschaftliche Aufgabe. Hekatron unterstützt den Integrationsgedanken und spendet Rauchwarnmelder für die neue Wohngruppe für unbegleitete minderjährige Ausländer des SOS-Kinderdorfs Schwarzwald in Bad Krozingen.

Die UMA-Wohngruppe des SOS-Kinderdorfs Schwarzwald – das sind fünf Syrer unterschiedlicher Religionszugehörigkeit, ein Marokkaner, ein Eritreer und fünf Afghanen aus verschiedenen Volksgruppen im Alter von 13 bis 17 Jahren, die seit Juni 2016 gemeinsam ein Haus in Bad Krozingen bei Freiburg bewohnen. Sie werden rund um die Uhr von einem Mitarbeiterteam betreut. „Verlässlichkeit, Vertrauen auf körperliche und psychische Sicherheit, ein Gefühl der Perspektive und Zuversicht – es sind die ganz banalen Dinge, die unsere Mitarbeiter unseren jungen Menschen vermitteln möchten“, führt Karin Schäfer, Einrichtungsleiterin des SOS-Kinderdorfs Schwarzwald, aus. „Dem SOS-Konzept entsprechend setzen wir auch in dieser Wohngruppe darauf, dass so etwas wie eine Familie entstehen kann.“

Für den Brandschutz in dem von der Gruppe bewohnten, mit Keller- und Dachgeschoss vierstöckigen Hauses, sorgen insgesamt 20 von Hekatron gespendete Rauchwarnmelder der neusten Genius Plus Generation. „Die Melder in den Fluren und in etwas abseits liegenden Räumen sind mittels Funkmodulen Pro X funkvernetzt, während in den reinen Schlafräumen Stand-Alone-Melder installiert sind“, erläutert Hekatron-Gebietsverkaufsleiter Henning Behrens. Er projektierte die Melder gemeinsam mit der Sulzburger Firma Elektrotechnik Stoll, die die Installation übernahm.

Peter Ohmberger, Geschäftsführer der Hekatron Vertriebs GmbH, ist überzeugt: „Es ist unsere unternehmerische Aufgabe, jugendlichen Flüchtlingen Perspektiven für eine sichere Zukunft aufzuzeigen und ihnen so den Weg in die Berufswelt zu ebnen. Nur so gelingt uns eine schnelle und sinnvolle Integration.“



Bildunterschrift: Wohngruppe für unbegleitete minderjährige Ausländer erhält Rauchwarnmelderspende aus Sulzburg.

Bildquelle: Hekatron

Über Hekatron:

Hekatron ist führender Spezialist in der Entwicklung, der Herstellung und im Vertrieb von Systemen des anlagentechnischen Brandschutzes. Das Unternehmen mit Sitz im südbadischen Sulzburg gestaltet mit seinen innovativen Produkten und Dienstleistungen die Entwicklung der Brandschutztechnik maßgeblich mit, übernimmt soziale Verantwortung und engagiert sich für den Umweltschutz. Hekatron erwirtschaftete 2015 einen Jahresumsatz von 153 Millionen Euro und beschäftigt derzeit 790 Mitarbeiter.

Pressekontakt:

Hekatron Vertriebs GmbH

Oliver Conrad

Brühlmatten 5

79295 Sulzburg

Tel. 07634 500-7121

Mail: col@hekatron.de